

Leitungstester „ETHERtest II“

Funktion

Der ETHERtest ist ein unentbehrliches Messgerät zur Überprüfung, Dokumentation und Zertifizierung der Netzwerkinfrastruktur. Die Bedienung ist menügeführt (Sprache deutsch) und erfolgt über ein Touchscreen-Display. Der Leistungsumfang teilt sich grundsätzlich in zwei Bereiche.

Betriebsart Leitungstest

Hierin enthalten sind alle erforderlichen Messungen zur Zertifizierung von Netzwerken bis Kategorie 6 (350 MHz) wie Leitungslänge, Bedämpfung, Widerstand, Übersprechen, Verzögerung, Schirm, Anschlussbild. Alle Messungen werden grafisch dargestellt. Über den Locator lassen sich Art und Ort von Fehlern auf den Meter genau bestimmen. Für die Zertifizierung erhalten Sie ein Zertifizierungsprotokoll. Für den Leitungstest ist eine Gegenstation (DualRemote) notwendig.

Betriebsart Netzwerktest

Im Netzwerkmodus listet der ETHERtest selbstständig alle im Netz sendenden Stationen auf. Desweiteren wird die Netzwerklast angezeigt. Es stehen Funktionen wie Ping, Traceroute und Traffic-Generator zur Verfügung.

Geräteschnittstellen

- Leitungstest Port RJ45 (LWL als Zubehör erhältlich)
- Serielle Schnittstelle zur Übertragung der Messergebnisse auf einen PC
- USB
- 3,5 mm Stereo-Schnittstelle für Talkset
- Ladegerät-Schnittstelle
- Slot für Compact Flash-Card
- Bedienung: 6 cm x 16 cm berührungsempfindlicher Farb-LCD-Bildschirm

Speicher

- Interner Flashspeicher 4 MB
- Compact Flash-Card bis 30 MB

Stromversorgung

- Austauschbarer NiMH Akku
- ca. 5 Std. bei Netzwerktests
- ca. 8 Std. bei Kabeltests

Lieferumfang

- ETHERtest (RJ45)
- Dual Remote (RJ45)
- Tragetasche

Bestellangaben

ETHERtest II

ETHERtest II mit LWL-Zubehör

Art.-Nr.

020151

020152



Bild 1 - Leitungstester „ETHERtest“

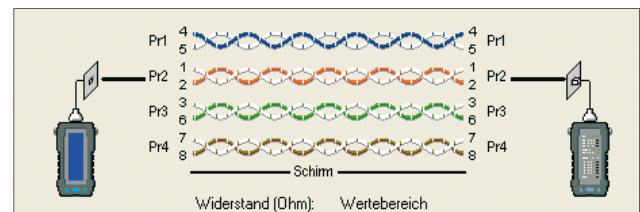


Bild 2 - Verdrahtungsplan

Der Verdrahtungsplan zeigt an, ob die einzelnen Adern korrekt angeschlossen worden sind, so dass der spezifische Schlag der Aderpaare im Kabel beibehalten wird.

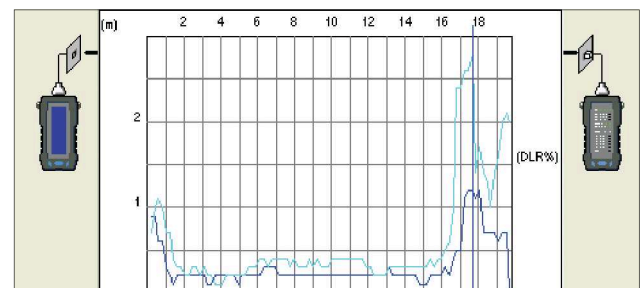


Bild 3 - Fehlerordnung

Dieses Bild zeigt in welchem Abstand eine Ader oder ein Aderpaar zu hoch bedämpft wird.

Performance-Tests im Netzwerkmodus

- Autotest verifiziert die Leistungsfähigkeit folgender Dienste: E-Mail, Web, File, DNS, DHCP, WNS, Novell, Print, FTP, Primary DC, Secondary DC, Server, Switches und Router
- Ping, Traceroute und SNMP Queries verifiziert die Erreichbarkeit von Komponenten
- Statistics erzeugt einen „Schnappschuss“ der Netzwerkbedingungen
- Traffic Generator ermöglicht den Test des Netzwerks unter definierten Netzlastbedingungen
- MAC Loopback misst Durchsatz, Loss, Delay und Variation in einem Ethernet Netzwerk
- Blink Hub Port lokalisiert die aktive Netzwerk Kabelverbindung
- Network Database speichert Netzwerk Informationen